

Druck: G. Winkler, S. 21, 24.

- 1 Ulrich von Montfort-Feldkirch. Rudolfs Sohn.
- 2 Hinterbregenzerwald – der Vorderwald gehörte Montfort-Bregenz.
- 3 Albrecht II. von Werdenberg-Heiligenberg, † 1371/72.
- 4 Wichtiger Beleg für die damalige Mundart Ulrich Tränklis von Feldkirch, heute noch in der Mundart von Eschen, Mauren und Nendeln mit a für ei vorhanden.
- 5 Feldkirch Vorarlberg.
- 6 Freiberg ö. von Biberach, da Tränkli unmittelbar nach dieser Nachricht vom Kriegszug Graf Rudolfs «uff den von Freyberg» im Jahre 1366 berichtet.
- 7 Rudolf von Werdenberg-Sargans-Vaduz, ältester Sohn Hartmanns III.
- 8 Hartmann III. von Werdenberg-Sargans-Vaduz.
- 9 Vaistli, frühbezeugte Familie des niederen Adels in Vaduz und anderen werdenbergischen Gebieten Vorarlbergs.
- 10 Mengen BW.
- 11 Unbestimmt, vielleicht Werdenstein. Ulrich im Graben las Wichssenstein.
- 12 Kühllental, Kr. Wertingen. Berthold Truchsess von Kühllental in der Urkunde vom 4. Oktober 1330 im Geheimen Hausarchiv München n. 193. Kallenthail bemerkenswerte umgekehrte Schreibung statt Kallenthal. Hinweis auf die Mundart mit a für ei, wie in Eschen, Mauren und Nendeln.
- 13 St. Johann, Feldkirch.
- 14 Ill, Vorarlberg.
- 15 Ardetzenberg bei Feldkirch.

649.

Aus der Chronik des Ulrich Tränkli von Feldkirch vor 1413.

fol. 105 b: «Desselben Jahrs (1367) starb Graff Vlrich von Montfort¹ Vnd graff Ruedolff / von Sangans² zue Rodiss Jenseit dess meears.»

Übersetzung

«Im selben Jahre (1367) starb Graf Ulrich von Montfort¹ und Graf Rudolf von Sargans² zu Rhodus jenseits des Meeres.»

fol. 106: «Anno Domini 1375 da Zoch mein Herr Graff Rue- / dolff³ der die von Metsch⁴ hat, gen Wien zue Herzog / Lupolt⁵, Vnd kham da Vber ein Vmb all seine Herrschafft- / en Vnd Vmb die Statt Zue Veldtkürch⁶ Vnd gab